

nahe einem Kahlschlag am Südrande des sogenannten Klosterholzes (Abt. 403 des Forstreviers Lödderitz) am 25. 6. 1974 erneut auf. Das Forstrevier ist typischer Auenwald aus Stieleiche, Gemeiner Esche und einem reichen Unterwuchs. Dort fing ich 6 Exemplare der obengenannten Art an Brennholzklaftern aus Eiche und Feldulme. Die Tiere befanden sich auf den Schnittflächen der starken Eichenäste an der Schattenseite der Klafter, vielleicht auf der Jagd nach den dort zahlreichen Borkenkäfern der Art *Scolytus intricatus*.

Wie es sich erst jetzt herausstellte, hat Dr. VOLKER NEUMANN die Art bereits am 8. 6. 1969 bei einer gemeinsamen Exkursion im Revierteil Kühren (Abt. 386 des Forstreviers Lödderitz) gefangen. Dieser Fundort liegt vom neuen Fangplatz etwa 3000 m entfernt.

Tillus unifasciatus ist nach HORION (1953) in der DDR seit etwa 60 Jahren nördlich Thüringens nicht mehr nachgewiesen worden. Letzte Funde gelangen HEIDENREICH 1903 und 1913 bei Dessau. HORION erwähnt noch Wörlitz als früheren Fundort.

Herbert Kühnel, 437 Köthen

Buchbesprechung

Winkler, J. R. (1974): Sbíramé hmyz a zakládáme entomolgickou sbírku – Wir sammeln Insekten und Grundlagen zum Aufbau einer Sammlung – Statni zemědělské nakladatelství Praha.

Bücher dieser Art sind schon viel erschienen, dennoch stellt dieses kleine Handbüchlein eine Besonderheit dar und wird sicher viele jungen Menschen zum wissenschaftlichen Sammeln anregen und als Grundlage zum Anlegen einer systematischen Sammlung dienen.

Durch Wort und Bild ist es dem Verfasser ausgezeichnet gelungen, sehr anschaulich die Anfänger in die Problematik des Sammelns, der Präparations-technik und des Anlegens einer wissenschaftlichen Sammlung einzuführen. Die einzelnen Sammlungsgeräte mit ihrer Technik werden ausführlich beschrieben und durch sehr gute Zeichnungen dargestellt. Bei der Präparation werden die einzelnen Schritte sehr genau beschrieben und durch Zeichnungen ergänzt. Dabei werden die Präparationstechniken für kleine Arten besonders berücksichtigt.

In den folgenden Kapiteln beschreibt der Autor den Aufbau einer Sammlung und ihren Schutz vor Sammlungsschädlingen.

Besonders wertvoll erscheint mir das Verzeichnis von 46 Rezepten zur Präparation und Konservierung von Insekten.

Interessant ist außerdem ein Verzeichnis mit Preisangaben von Sammlungskästen, Insektennadeln und anderen Sammel- und Präparationsgeräten sowie deren Beschaffung, z. B. Geschäftsadressen in der ČSSR oder Ge-

schäfte, in denen Chemikalien zur Präparation und Konservierung gehandelt werden. Außerdem erhält der Anfänger einen kurzen Einblick in die Organisation der Entomologie in der ČSSR. Für das Territorium der ČSSR werden 800 Mitglieder in der Entomologischen Gesellschaft angegeben. Er wird informiert, wo er jederzeit fachmännische Ratschläge erhalten kann, und er sollte sich nicht davor scheuen, sich als Anfänger an ein erfahrenes Mitglied der Entomologischen Gesellschaft zu wenden. Jederzeit würde er von dort Hilfe erfahren. Gleichzeitig erhält der Leser dieses Büchleins Kenntnis über Bestimmungen, die beim Versand von Insekten ins Ausland zu beachten sind.

M. Jeremies

Berichtigung

In der Veröffentlichung „Das Leuchten der Glühwürmchen“ muß die Bildunterschrift 1 a im Band 18, Nr. 6, Seite 89 heißen: Glühwürmchen, *Phausis spendidula*, ...

Inhalt: SKELL, J., Der Rabenauer Grund im Süden Dresdens als Lebensraum mancher seltener oder lokal auftretender Spannerarten, S. 161; JACOB, U., *Rhithrogena braaschi* n. sp., eine neue Heptageniide aus Bulgarien (Insecta, Ephemeroptera), S. 167; JOOST, W., *Ptychoptera peusi* n. sp. — eine neue Faltenmücke (Dipt., Ptychopteridae) aus dem oberen Baksangebiet (UdSSR, Zentralkaukasus), S. 173; ARNOLD, K., Verzeichnis (check list) der Familie Ptiliidae (Coleoptera) der DDR, S. 178; KLAUSNITZER, B., Mißbildung der Urogomphi bei einer *Thanasimus*-Larve (Col., Cleridae), S. 184; SKELL, J., *Rhyacia depuncta* L. und *Crymodes rubirena* TR. ssp. *miriquidoi* KOCH, zwei seltene Ködergäste im Osterzegebirge bei Rehfeld (720 m), S. 185; KLAUSNITZER, B., Zur Unterscheidung der Larven von *Typhaea* CURTIS und *Mycetophagus* HELLWIG (Col., Mycetophagidae), S. 188; Faunistische Notizen: 16. *Hydroporus longicornis* SHARP (Col., Dytiscidae) (E. FICHTNER), S. 189; 17. Der Buntkäfer *Tillus unifasciatus* (Col., Cleridae) im Mittelgebirge (H. KÜHNEL), S. 189; Buchbesprechung, S. 190; Berichtigung, S. 191

Erscheint unter Lizenznummer 255 des Rates des Bezirkes Dresden

Herausgeber: Kulturbund der DDR, Bezirksleitung Dresden

Redaktion: Dr. Werner Ebert und Dr. Bernhard Klausnitzer

Wissenschaftlicher Beirat: Dr. Gerrit Friese, Dr. Heinz Hiebsch,

Prof. Dr. Fritz-Paul Müller und Prof. Dr. Ulrich Sedlag

Manuskripte, Zuschriften und Bestellungen an Dr. Bernhard Klausnitzer, 8020 Dresden, Lannerstraße 5 — In zwangloser Folge jährlich 12 Hefte. Bezugspreis 10,— M, einzuzahlen auf Postscheckkonto: Dresden 99 45, Kulturbund der DDR, Fachgruppe Entomologie. — Bei Manuskripten über 5 Seiten und Buchbesprechungen über eine Seite ist vor dem Einreichen bei der Redaktion anzufragen. — Die Verfasser sind für den Inhalt ihrer Artikel selbst verantwortlich. — Die Schriftleitung behält sich eine redaktionelle Bearbeitung vor. — Anzeigenaufnahme kostenlos

III-4-9-315-07

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Nachrichten und Berichte](#)

Jahr/Year: 1974

Band/Volume: [18](#)

Autor(en)/Author(s): Jeremies Manfred

Artikel/Article: [Buchbesprechung 190-191](#)